

# Stadt Werneuchen

## Ortsbeirat Krummensee

---

### Niederschrift zur 9. Sitzung des Ortsbeirates Krummensee der Stadt Werneuchen

---

Werneuchen, 28.09.2020

**Ort:** Gaststätte "Krummensee", Dorfstraße 18, 16356 Werneuchen

**Tag:** 22.09.2020

**Beginn:** 19:00 Uhr

Das Gremium umfasst 3 Mitglieder.

**Anwesend sind:**

Frau Elfi Gille  
Herr Ralf Kubis  
Herr Karsten Streit

**Abwesend sind:**

**Gäste:** Frank Kulicke (Bürgermeister), Hr. Gellert (Abgeordneter), ca. 15 Bürger/Bürgerinnen

**Protokollantin:** Fr. Rothgänger (Verwaltung)

---

**Tagesordnung:**

**Öffentlicher Teil**

**TOP    Betreff**

- 1    Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2    Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 11.08.2020
- 3    Bestätigung der Tagesordnung
- 4    Bericht der Ortsvorsteherin
- 5    Einwohnerfragestunde
- 6    Beratung zur Prioritätenliste der Stadt Werneuchen 2021 - 2022
- 7    Informationen von Herrn Kindel zur Legehennenanlage mit dem Landrat
- 8    Abgeordnetenfragestunde
- 9    Mitteilungen der Verwaltung
- 10  Schließung der Sitzung

**Niederschrift:**

**Öffentlicher Teil**

**TOP 1    Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, 3 von 3 Mitglieder sind anwesend, Beschlussfähigkeit ist somit gegeben.

**TOP 2    Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 11.08.2020**

**Ja-Stimmen: 3    Nein-Stimmen: 0    Enthaltung: 0**

**TOP 3    Bestätigung der Tagesordnung**

**Ja-Stimmen: 3    Nein-Stimmen: 0    Enthaltung: 0**

**TOP 4    Bericht der Ortsvorsteherin - Siehe Anlage**

**TOP 5    Einwohnerfragestunde**

- Herr Pietz äußert Unverständnis über die persönliche Anfeindung der Frau Gille durch Herrn Gellert in der SVV vom 17.09.2020
- Herr Gellert nimmt kurz Stellung dazu
- Ch. Sachse fragt nach einer Spendenbox, die beim Bollerwagenrennen aufgestellt werden kann, der OB stimmt zu

- 36 - Ch. Sachse bittet beim Abriss der Garagen zu berücksichtigen, dass die Geräte nirgends unterge-  
 37 stellt werden können. Frau Gille antwortet sofort und teilt in Abstimmung mit Herrn Gust mit, dass  
 38 die Garagen stehen bleiben.
- 39 - Frau Döbel macht deutlich, dass sie mit der Vorgehensweise des Ortsbeirat zum Thema Lege-  
 40 hennenanlage nicht einverstanden ist. Frau Gille erklärt ihre Sichtweise, was aber zu keiner Ei-  
 41 nigung führt. Der Bürgermeister erinnert an die Geschäftsordnung und wofür die Einwohnerfra-  
 42 gestunde gedacht ist.
- 43 - Frau Woelk fragt nach dem Stand zur 30er Zone und bittet um einen netteren Umgang mitei-  
 44 nander im Dorfchat.
- 45 - Frau Wille gibt den Hinweis, dass das 30-Zone-Schild gegenüber Familie Engel zugewachsen  
 46 ist. Auch ist die Straße aus Trappenfelde kommend, schlecht einzusehen.
- 47 - R. Sachse erklärt, dass die Überwachung durch die Polizei fehlt und wünschenswert wäre. Der  
 48 Bürgermeister erklärt, dass aufgrund der vielen Straßen die Polizei im Durchschnitt zur 2mal  
 49 jährlich jede Straße kontrollieren kann.
- 50 - Frau Woelk fragt nach, ob man vielleicht auf die Straße direkt eine große 30 aufmalen kann?  
 51 - Frau Zwahr fragt, wo man denn Laubsäcke erhalten kann? Der Bürgermeister teilt mit, dass die  
 52 Stadtwerke diese ausliefern.

53 **TOP 6 Beratung zur Prioritätenliste der Stadt Werneuchen 2021 – 2022 - Siehe Anlage**

54 **TOP 7 Informationen von Herrn Kindel zur Legehennenanlage mit dem Landrat**

55 Es wird Rederecht für Hr. Kindel beantragt:

56 **Abstimmung: Ja:3                    Nein:0                    Enthaltung: 0**

57 Hr. Kindel berichtet von dem Gespräch, welches er als Kreistagsabgeordneter mit den Landrat  
 58 geführt hat. Die abschließende Entscheidung über den Bau der Anlage bleibt aber noch abzuwar-  
 59 ten.

60 Hr. Gellert ergreift das Wort und möchte seine Informationen zur Legehennenanlage preisgeben.  
 61 Die Vorsitzende ermahnt Herrn Gellert, dass er kein Rederecht hat. Der Bürgermeister bestätigt  
 62 dies.

63 Hr. Gellert verweist auf die Brandenburger Kommunalverfassung § 46 Abs. 7. und gibt zu beden-  
 64 ken, dass er sich an die Kommunalaufsicht wenden wird, weil ihm hier sein aktives Teilnahmerecht  
 65 verweigert wurde.

66 Fr. Gille fragt Hr. Kindel noch nach der Anzahl der gesammelten Unterschriften. Antwort von  
 67 Herrn Kindel ca. 250 Unterschriften

68 **TOP 8 Abgeordnetenfragestunde**

69 Hr. Kubis möchte wissen, wenn die Straßenreinigung der Dorfstr. erfolgt, ob auch Nebenstraßen  
 70 gereinigt werden können.

71 Der Bürgermeister erklärt, dass nach der Umstrukturierung bei den Stadtwerken geplant ist, dass  
 72 alle kommunalen Straßen im 14 Tage-Rhythmus gereinigt werden.

73 Fr. Rothgänger verliest die Antworten der Verwaltung zu den zugearbeiteten Fragen von Frau  
 74 Gille, siehe Anlage

75

76 **TOP 9 Mitteilungen der Verwaltung**

77 keine

78 **TOP 10 Schließung der Sitzung**

79 **Ende:** 20:10 Uhr

80

81

82 Elfi Gille

83 Ortsvorsteherin